

## [Ukraine bereitet Sanktionen gegen den Iran für ein halbes Jahrhundert vor](#)

**28.05.2023**

Der ukrainische Präsident Wolodymyr Selenskyj hat die Verhängung von Sanktionen gegen den Iran für 50 Jahre vorgeschlagen. Dies geht aus einem Resolutionsentwurf hervor, den er der Werchowna Rada vorgelegt hat.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Der ukrainische Präsident Wolodymyr Selenskyj hat die Verhängung von Sanktionen gegen den Iran für 50 Jahre vorgeschlagen. Dies geht aus einem Resolutionsentwurf hervor, den er der Werchowna Rada vorgelegt hat.

„50 Jahre lang sektorale Sonderwirtschaftsmaßnahmen und andere restriktive Maßnahmen (Sanktionen) gegen die Islamische Republik Iran zu verhängen“, heißt es in einem Zusatz zum Resolutionsentwurf auf der Website des Parlaments.

Die Sanktionen umfassen insbesondere Beschränkungen des Handels mit militärischen Gütern und Gütern mit doppeltem Verwendungszweck mit iranischen Bürgern. Auch die vollständige Einstellung des Transits von Ressourcen, Flügen und Sendungen dieser Güter durch Bewohner des Iran durch das Gebiet der Ukraine. Die Ukraine wird auch verhindern, dass iranische Einwohner Kapital außerhalb des Hoheitsgebiets unseres Staates transferieren.

Es ist auch verboten, Technologie an die Bewohner des Iran, Service von elektronischen Zahlungsmitteln von den Bewohnern des Iran ausgestellt, Verbot der Registrierung von internationalen Zahlungssystemen im Zusammenhang mit diesem Land zu übertragen.

Für die Umsetzung des Dokuments sind das Ministerkabinett, der Auslandsnachrichtendienst, der Sicherheitsdienst und die Nationalbank der Ukraine zuständig.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 203

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

**Namensnennung.** Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

**Keine kommerzielle Nutzung.** Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

**Weitergabe unter gleichen Bedingungen.** Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

**Haftungsausschluss**

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.